

Wer bin ich und warum? - Bethel

In Bethel begegnet Jakob seinem Schöpfer. Er träumt von Gott und will ihn daraufhin zu seinem Gott machen. Die Geschichte hat viele Parallelen zu anderen Geschichten in der Bibel und auch zu deiner Geschichte.

Zentrale Punkte, welche wir aus dieser und weiteren Stellen schließen können sind:

- +Du stehst in einer Segenstradition
- +Gott bleibt nicht am oberen Ende der Leiter
- +Du bist das Haus Gottes

Vor allem die Stellen in Johannes und der Apostelgeschichte helfen uns die Geschichte Jakobs auf uns selbst zu beziehen. Mit dem Kommen des Heiligen Geistes, kannst du selbst zu Gottes Haus werden und Menschen für Jesus erreichen. Du kannst Menschen zeigen, wer Gott ist, weil Gott in dir lebt.

Textstellen

1.Mose 28, 10-22 1.Mose 15, 18 1.Könige 9, 1-3 Johannes 1, 51 Apostelg. 1, 8 & 2, 1-4 1.Korinther 6, 19

Herzensmensch

Bete für einen Menschen in deinem Umfeld, der Gott noch nicht kennt.

Termine •

Di 01.03.2022 - 20 Uhr Zoom für alle Interessierten an Öffentlichkeitsarbeit

Gesprächsstoff

Einstieg: Bist du im Urlaub lieber unterwegs oder immer an der gleichen Stelle?

- 1. Hast du einen Ort, an dem Du Gott leichter begegnen kannst?
- 2. Ist Gott dir durch einen Menschen schon einmal nahe gekommen?
- 3. Wie fühlt es sich für dich an, wenn du sagst, dass du selbst das Haus Gottes bist?
- 4. Hast du das Gefühl, dass du gegenüber anderen Menschen eine Verantwortung hast, weil du Jesus schon kennst?
- 5. Wie nimmst du in deinem Umfeld das Gottesbild wahr? Ist Gott dort eher oben auf der Leiter oder schon längst auf der Erde und in den Menschen?